

Pressemitteilung

Vokabeln lernen mit Visum: Interesse an Studien- und Sprachreisen ungebrochen

Care Concept bietet Versicherungsschutz für Sprachschüler und Studenten.

Bonn, 18. November 2002.

Sprach- und Studienreisen liegen im Trend: Über 100 Veranstalter allein in Deutschland dokumentieren, dass organisierte Reisen zu den attraktivsten Weiterbildungsangeboten gehören. Häufig unterschätzen die Teilnehmer allerdings die hohen finanziellen Kosten, die entstehen können, wenn sie ohne ausreichenden Versicherungsschutz Land und Leute kennen lernen. Die „Care Concept Versicherungsmakler AG“ ist Spezialist beim Versicherungsschutz ausländischer Sprachschüler und bietet Kranken- und Haftpflichtversicherung zum monatlichen Komplettpreis von 28 €.

Mit dem Versicherungspaket „Care College“ steht Sprachstudenten ein weltweiter Notfall-Service zur Verfügung, der medizinisch notwendige Heilbehandlungen, Krankentransporte und die Kostenübernahme für Medikamente und Hilfsmittel umfasst. Im Basispreis von 28 € ist außerdem eine Haftpflichtversicherung enthalten, die für Personen- und Sachschäden bis zu einer Million € aufkommt. Interessenten können sich unentgeltlich über die sachgerechte Absicherung informieren und individuell beraten lassen. Alle Informationen über das Thema „Sprachschüler und Studenten“ erhalten sie unter der kostenlosen Service-Telefonnummer (08 00) 9 77 35 00 oder im Internet unter www.care-concept.de.

Ein- und Ausreise

Rund 140.000 Schüler und Erwachsene fahren nach Angaben des Fachverbandes Deutscher Sprachreiseveranstalter (FDSV) jedes Jahr ins fremdsprachliche Ausland. Fast 78 Prozent der Teilnehmer an Sprachreisen frischen ihre Englischkenntnisse auf, aber die Veranstalter melden auch wachsendes Interesse an Französisch-, Spanisch- und Italienisch-Kursen. Diese Zahlen spiegeln sich im Anforderungsprofil der freien Wirtschaft wieder. Knapp 85 Prozent aller Unternehmen legen Wert auf Englischkenntnisse und über die Hälfte der Befragten setzen auf die linguistischen Kenntnisse ihrer Mitarbeiter in den romanischen Sprachen. Umgekehrt gibt es einen noch stärkeren Zustrom von Ausländern, die hierzulande Deutschkenntnisse erwerben oder auffrischen. Es gibt 800 bis 1.000 private Sprachschulen in Deutschland, die ausländischen Sprachschülern Unterricht erteilen. Nach Schätzungen von Care Concept kamen im Jahr 2001 alleine aus China 20.000 Schüler zur Sprachausbildung nach Deutschland. Zu dem versicherbaren Personenkreis zählen nicht nur Sprachschüler und Studenten, sondern auch Doktoranden sowie Mitarbeiter internationaler Fachbereiche der Universitäten und Fachhochschulen.

Unternehmenshintergrund

Die in Bonn ansässige „Care Concept Versicherungsmakler AG“ konzentriert sich auf die Entwicklung umfassender Auslandsversicherungskonzepte. Das Unternehmen gehört zu den drei größten Anbietern in Deutschland, die sich auf Auslandskrankenversicherungen spezialisiert haben. Care Concept bietet Versicherungsschutz für Au-Pairs, Sprachschüler, Saisonarbeiter, Geschäftsreisende, Gäste, Diplomaten und Residenten. Die Produkte der Firma werden von mehr als 400 unabhängigen Versicherungsmaklern in Deutschland empfohlen. Das Unternehmen zeichnet sich durch Flexibilität und Schnelligkeit bei der Gestaltung individueller und bedarfsgerechter Lösungen aus. Kunden profitieren von der praxiserprobten Erfahrung der Mitarbeiter in Fragen des Krankenversicherungsschutzes bei Auslandsaufenthalten.

Ansprechpartner

Heiko Scholz, SCHOLZ PR

Tel. (0 64 51) 71 51 05, Fax (0 64 51) 71 51 06, E-Mail: scholz.pr@t-online.de

Fax-Antwort

(0 64 51) 71 51 06

- Bitte senden Sie mir Ihre Pressemappe in elektronischer Form zu.
- Bitte kontaktieren Sie mich.

Folgende Themen zum Versicherungsschutz interessieren mich

- Au-Pairs
- Ausländische Besucher in Europa
- Ausländische Saisonarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft
- Botschaften, Konsulate
- Deutsche Residenten im Ausland
- Mitarbeiter von international tätigen Firmen und Institutionen
- Sprachschüler und –studenten
- Wirtschaftsinformationen zur Versicherungswirtschaft

- Bitte schicken Sie mir dazu Hintergrundinformationen.
- Bitte schicken Sie mir dazu Bildmaterial.

Bitte nehmen Sie mich in Ihren Presseverteiler auf und schicken Sie Presse-Infos

per Post per Fax per E-Mail

Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Presseverteiler.

Name _____
Redaktion _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
Fax _____
E-Mail _____